Hildesheim
115.

Feuerversicherungsbuch

der Residenzstadt Karlsruhe

Hilda-Promenade

Band 115.

Stadtarchiv Karlsruhe
Abt.: 3/B
Nr.: 949

Feuerversicherungs-Buch.

Band 115.

Stadtgemeinde Karlsruhe.

Hilda-Promenade.

Die Aechtheit des gegenwärtigen, neu angelegten Feuerversicherungs-Buches wird mit dem Anfügen beurkundet, daß dasselbe *Zweihundert und fünfzig* Seiten enthält.

Karlsruhe, den *3. Februar* 189*9*.

Der Stadtrat:

Blumm

Der Rathsschreiber:

Zimmermann

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuerfichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	
	1											

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 14 / 14	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 13 / 16	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 16 / 17	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.
145	2	Schmidt Leopold,	Architekt.								
L. L.		25. II. 08 Lebensversicherungsbank	Gew. i. I. 03. Zu:								
5782		Lebensversicherungsbank in Prag: a	Wohnhaus mit Spei-								
	3	Schmidt Leopold Wien,	sekeller und franz.								
		fortsetzt. s. Fleg	Mansardendach	1	.	.	1	.	.	.	.
		" Leopold Architekt	Flügelbau an a,								
		" Erwin stud. med.	mit Spülmeskeller								
		" Hans Architekt	und französischem								
		" Felix	Mansardendach	1	.	.	1	.	.	.	.
		" Hellmut	Flügelbau an b,								
		" Otto.	mit Spülmeskeller								
4. XII. 08 Lebensversicherungsbank			und franz. Mansard-								
Schmidt Leopold Wien			dach	1	.	.	1	.	.	.	.
				3	.	.	3	.	.	.	.
			Schuppen rechts	1	.	.	1	.	.	.	.
			Übertrag	.	.	.	.	.	.	.	.
			Übertrag Blatt								
			1. Prag 1904:								
		a.	Wohnhaus m.								
			Spülmeskeller	1	.	.	1	.	.	.	.
		b.	Flügelbau an								
			a. mit Spülmes-								
			keller	1	.	.	1	.	.	.	.
		c.	Flügelbau								
			an b mit Spü-								
			meskeller	1	.	.	1	.	.	.	.
				3	.	.	3	.	.	.	.

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 13	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 16	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
der Einschätzungstabelle.						
M.	M.	M.	M.	M.		
16000	16000		16000			
4000	4000		4000			
1000	1000		1000			
			21.000			
			21,000			
28000	28,000		28,000			
7,700	7,700		7700			
2300	2300		2300			
			38 000			

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	
115	3	Weltz Dr. Max	Zu 1. I. 99									
L. B.		29. Juni 1904	a Wohnhaus mit									
5484		durch Erbschaft	Stallung	/						/		
		von	Ob. 28. VII. 99	/						/		
		a. Dr. Max Weltz,	Zu cod:	–							–	
		Kaufmann Wilhelm,	Wohnhaus mit Scheune,									
		Luckau und	Waschhaus und Schuppen									
		Becker Max,	über Brunnen Schacht	1			1					
		Rittergutsbes. Otto	Ob. 1. I. 1900	1			1					
		b. Ackermann		–			–					
		Weltz, Friedrich	Zu cod. Vollendung									
		Max, a.	Wohnhaus mit Stallung									
		Rittergutsbes. Otto	Keller u. Schuppen über									
			dem Brunnen Schacht	1			1					
			Schätzung auf									
			16. Februar 1903									
			lit. a.	1	.	.	1	.	.	.	.	
			Rest:	.	.	.	.	.	.	.	.	
			Zuschreibung auf									
			Blatt 1 Zeile 1									
			mit Vorgemerkt:									
			Löschung:									
			a. Wohnhaus									
			mit Stallung,									
			Keller u. Einfahrt									
			Torverandbildung									
			etc., 2 Bl.	1	.	.	1	.	.	.	.	

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 13	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 16	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
14	16		17	Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
der Einschätzungstabelle.						
M.	M.	M.	M.	M.		
					Bayr. Hypoth.- & Wechsel Bank	a. 11. März 1899 bis 14. März 1900 b. jährl. Fünftel
29000	29000	29000	29000 29000	5800		
						a. den 26. März 1900 bis 24. März 1905 b. jährl. Fünftel
60000	60000	60000	60000 60,000			
70000	70000	70,000	70,000 70,000			
96,000	96,000		96,000			

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 13	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 16	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
14	16		17	Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
der Einschätzungstabelle.						
M.	M.	M.	M.	M.		

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	
LL. 445 5480	a	Grimbo Wilhelm Maschinenmeister	26. VIII. 99 Neubau: Wohnhaus mit Stallung. Waschhaus	1			1					
			Ab 1. I. 1900	1			1					
			Zu end.	-			-					
	a		Wohnhaus mit Stallung Keller u. Scheune	1			1					
			ab 6. April 1900	1			1					
			Zu eod									
	a		Wohnhaus mit Stallung Keller und Scheune	1			1					
			ab 1. I. 15 Verbesserung	1			1					
			zu ersetzen:	-			-					
	a		Wohnhaus m. Stallung Keller & Scheune									
			Fünf Lasten zu Wasser									
			Ltr. gute ausgebaut 2St	1			1					

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte ~~11~~ 14	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte ~~12~~ 16	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte ~~16~~ 17	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		
					Deutscher Phönix	a, 14. September 1899 bis 1. September 1904 b, jährl. Prämie
33000	33000	33000	33000 33000	6600		
46000	46000	46000	46,000 46000			
~~86200~~ ~~86200~~ ~~82000~~ 82000	82000	82000	~~86200~~ 82000			
			86.200			
90000	90000		90.000			

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11 / 14	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 13 / 16	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 15 / 17	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2		Dachbedeckung nach Spalte 3						
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuerfichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.
L. V. 5242	10	Junker, Hermann Maler	Zugang mit 15. Nov. 1903 mit ausgedehnter Wirkung a. Wohnhaus mit steinernem Keller und Stall und hölzernem Anbau				1		1			
			b. Stallgebäude mit hölzernem Anbau				1		1			
							2		2			
			Abgang a. & b.				2		2			
			Bestand:									
			Zugang mit 1. Juli d. J.: a. Wohnhaus mit steinernem Keller und Anbau				1		1			
			b. Stallgebäude mit hölzernem Anbau				1		1			
							2		2			
			Abgang a.				1		1			
			Bestand.				1		1			

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte ~~11~~ 14	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte ~~13~~ 16	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte ~~15~~ 17	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		
18000	18000		18000			
4800	4800		4800			
			22800			
			22,800			
25000	25,000		25000			
6000	6000		6000			
			31,000			
			25,000			
			" 6000			
			Abgang!			

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	
			Wohnhaus:	1	.	.	1	.	.	.	.	
			Hofraum mit									
			Brunnen									
			Wirtschaftsgebäude	1	.	.	1	.	.	.	.	
	a.		Hofraum mit									
			Brunnen									
			Wirtschaftsgebäude	.	.	1	1	.	.	.	.	
	b.		Scheune mit									
			Hofraum und									
			Brunnen	.	.	1	1	.	.	.	.	
				2	.	2	4	.	.	.	.	
			Wohnhaus wie									
			No. 204 des Lager-									
			buchs No. 78a.									
			Desgleichen wie	2	.	2	4	.	.	.	.	
			auf 1. 1905.									
				8	.	8	8	.	.	.	.	

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte ~~11~~ 14	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte ~~12~~ 10	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte ~~16~~ 17	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		
			6000			
50000	50,000	.	50,000			
2,800	2,800	.	2,800			
1700	1,700	.	1,700			
			60,500			
			60,500			

1.	2.	3.	4.	5.	6.							
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2	Dachbedeckung nach Spalte 3							
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte ~~11~~ 14 der Einschätzungstabelle.	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte ~~13~~ 16 der Einschätzungstabelle.	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14 der Einschätzungstabelle.	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte ~~16~~ 17 der Einschätzungstabelle.	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert: Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-Kuxbuchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	
~~5521~~ 5487	1	Landesfiskus, Verwaltung d. Kin. der Finanzen (Verwaltungsgericht)	Zu 1/1. 86 Neu a. Verwaltungsgerichtshof m. Hofraumkeller b. Unterkunft v. a. ausgebaut m. Hofraumkeller	1			1					
				1			1					
				2			2					

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11/14 der Einschätzungstabelle.	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 13/16 der Einschätzungstabelle.	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14 der Einschätzungstabelle.	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 16/17 der Einschätzungstabelle.	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert: Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		
185000	185000		185000			
32000	32000		32000			
			217000			

1.	2.	3.	4.	5.	6.							
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2	Dachbedeckung nach Spalte 3							
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 13	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 16	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
11	16		17			
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		

1.	2.	3.	4.	5.			6.					
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungsbuchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.
~~552~~	2	Landesfiskus, Immobl.	Zi 1. 06									
548		d. Kin. d. Finanz u. Generalkundschaftsamts	A. Generalkundschaftsamt m. Kinnkeller	1			1					
			b. Waschzimmer (Anbau an a	1			1					
			c. Verbindungsgang zum Generalkundschaftsamt mit Kinnkeller	1			1					
			d. Herrenzimmer m. Kinnkeller	1			1					
			e. Torbau an d. Remise mit Dach			1	1					
			f. Waschhausbau mit Kinnkeller	1			1					
				5		1	6					

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 12	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 16	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		
213000	213000		213000			
4500	4500		4500			
8000	8000		8000			
230000	230000		230000			
600	600		600			
10300	10300		10300			
			466400			

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuerschere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 12	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 16	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-Buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	
Nördlich Hilbersdorf.												
L. L. 5488	1 2 3	A. Schneider Leopold, Ober-Lautwerksmeister 3. Bez. Feld-Artl. Regt. 30.	Zugang laut Nachtrag vom 21. III. 1912 betreffend Anbau an Wohnhaus b. Schneider u. Gartenhaus c. Schneider u. Abort d. Ofen e. Waschhaus f. Stallung für den Ankauf der Grundstücke Lorenz u. Schneider	Bül.-								
				3		3						
			Zugang ab 1. I. 1905									
			a. Wohnhaus m. Scheunenkeller	1			1					
			b. Abortanbau mit Jauchengrube	1			1					
			c. Remise m. Verbindungsgang u. Verschlag	1			1					
				3			3					
			Ab 1. I. 1905 a, b, c	3			3					

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 13	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 16	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		
29,000	29,000	.	29,000			
8,400	8,400	.	8,400			
3000	3000	.	3000			
			40,400			
			40,400			
			0			
41,000	41,000	.	41,000			
14,000	14,000	.	14,000			
4000	4000	.	4000			
			59,000			
			59 000			
			.			

Übertrag

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	
			zu: 1. I. 1905									
			a Wohnhaus mit Schmiedkeller	1	.	.	1	.	.	.	.	
			b Pferdestall mit Heilsmitz Schmiedkeller	1	.	.	1	.	.	.	.	
			c Remise an b angebaut mit Düngerabgrube	1	.	.	1	.	.	.	.	
			e Waschgelaß an a angebaut	1	.	.	1	.	.	.	.	
			d Waggonschuppen angebaut an a	1	.	.	1	.	.	.	.	
				5	.	.	5	.	.	.	.	
			zu 1/1. 06									
			f. Schmiedkeller ausgebaut an d	1			1					
				6			6					
			ab 1. 1. 14 b	1			1					
				5			5					
			b/ Autohalle i. Werkstätte/ mit heizer. Schienenkeller ist	1			1					
			g Garagenbau ist			1			1			
				6		1	6		1			

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte 11	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte 12	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte 15	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		
130.000	130.000		130.000			
24.000	24.000		24.000			
6800	6800		6800			
6300	6300		6300			
2200	2200		2200			
			169300			
700	700		700			
			170.000			
			24000			
			146000			
2000	2000		2000	Vacuoles/		
200	200		200	Venten		
			1672.00			

1.	2.	3.	4.	5.								6.
Nummer		Name des **Eigenthümers** des **Gebäudes.**	Bezeichnung des Gebäudes nebst Angabe der Ursache eines etwaigen Abganges und Zuganges.	**Des Gebäudes**								
				Bauart nach Spalte 2			Dachbedeckung nach Spalte 3					
				der Einschätzungstabelle								
des Feuerversicherungs-buchs.	des Gebäudes.			Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuerfichere.	Holz (Schindel).	Stroh.	Pappe.	Ohne Dach.	

7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Neubaukosten der versicherbaren Theile des Gebäudes nach Spalte ~~11~~ 14	Mittlerer Bauwerth des Gebäudes nach Spalte ~~13~~ 16	Kaufwerth des Gebäudes nach Spalte 14	Versicherungsanschlag des Gebäudes nach Spalte ~~15~~ 17	Nach Maßgabe des § 9, Ziffer 1 des Gesetzes ist von dem Versicherungsanschlag Spalte 10 bei Privatgesellschaften versichert:		
der Einschätzungstabelle.				Der Betrag von	Bezeichnung der betreffenden Privatversicherungsgesellschaft.	a. Tag des Eintrags und Dauer der Versicherung b. Art der Versicherung (§ 13 der Verordnung vom 15. Dezember 1884).
M.	M.	M.	M.	M.		

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

B
C
D
E
F
G
H
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

C
D
E
F
G
H
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

D
E
F
G
H
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

D
E
F
G
H
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

E
F
G
H
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

E
F
G
H
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

F
G
H
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

G
H
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

Grimbo Wilhelm Hofschmiedmeister d. 5
Grimmelhausen Hessen 124

H
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

Yunker, Hermann Berlin P. 17.

K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

K
L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

L
M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

Landschaftskasse Ehrenwalde f. Kur. d. Finanzen / Verwaltungsgericht / 122

" " " " " Provinzialverband / 124

M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

M
N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

N
O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

O
P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

P
Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

Q
R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

R
S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

R

S

Sch

St

T

U

V

W

X

Z

S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

S
Sch
St
T
U
V
W
X
Z

Schmidt Leopold Oberstleutnant, Leben Seite 2.
v. Schroeder Leopold Oberstleutnant S. 126.

Sch
St
T
U
V
W
X
Z

St
T
U
V
W
X
Z

St

T

U

V

W

X

Z

T
U
V
W
X
Z

T
U
V
W
X
Z

U
V
W
X
Z

U
V
W
X
Z

V
W
X
Z

Namenänderungsverfügungen 122

V

W

X

Z

W
X
Z

Weltz Dr. Max Wittwer
in Alexandria

§ 3

W
X
Z

X
Z

X

Z

Z

Z